

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

329 (27.11.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 329. Zweites Blatt. Mittwoch den 27. November (folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 125517. III. Straßenpolizei betreffend.

Es sind in letzter Zeit mehrfach Beschwerden bei uns darüber eingelaufen, daß an manchen Häusern der Stadt die Fensterläden der unteren Stockwerke nicht gehörig an die Wand angelegt und befestigt werden, daß vielmehr die Hausbewohner die Fensterläden lediglich aufstoßen und in diesem Zustand belassen, obwohl die von der Wand abstehenden Läden nicht nur vorübergehende Personen leicht treffen und verletzen können, sondern auch durch das infolge ihres Hins und Herschlagens entstehende Geräusch die Nachbarschaft in nicht unerheblichem Maße zu belästigen vermögen.

Wir sehen uns daher veranlaßt, nachfolgend die Bestimmungen des §. 44 Abs. 1 der Straßen- und Fahrpolizeiordnung für die Stadt Karlsruhe vom 19. September 1893 mit dem Anfügen in Erinnerung zu bringen, daß im Falle der Nichtbeachtung künftighin Strafe eintreten müßte und die Schutzmannschaft zu strenger Ueberwachung angewiesen ist.

§. 44.

Verwahrung von Fensterläden.

Sämtliche Fensterläden sind mit zweckmäßigen Vorrichtungen zum Anlegen an die Wand und zum Befestigen in geschlossenem Zustand zu versehen. Die Fensterläden des Erdgeschosses sind mit gehöriger Vorsicht, insbesondere mit Beachtung etwa außen vorübergehender Personen zu öffnen und alsbald nach geschlossener Öffnung fest und sicher anzuhängen. Fensterläden, Vorfenster und Kellerläden sind geschlossen oder, wenn sie geöffnet sind, an der Wand befestigt zu halten.

Karlsruhe, den 26. November 1901.

Großh. Bezirksamt.

Dr. Hartmann.

Bekanntmachung.

Nr. 127801. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Das Großh. Bezirksamt Pforzheim giebt bekannt, daß für den Amtsbezirk Pforzheim der §. 64 der Vollzugsverordnung zum Reichsseuchengesetz bis auf Weiteres allgemein in Kraft gesetzt wurde.

Karlsruhe, den 23. November 1901.

Großh. Bezirksamt.

Jacob.

Konkursverfahren.

Nr. 46587. Ueber das Vermögen der Firma Dampfziegelwerke Langensteinbach, G. m. b. H. in Liquidation in Karlsruhe, wurde am 23. November 1901, nachmittags 5 $\frac{1}{2}$ Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Der Kaufmann Karl Burger in Karlsruhe ist zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 13. Januar 1902 bei dem Gerichte anzumelden.

Es ist zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 132 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Freitag den 20. Dezember 1901, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Freitag den 24. Januar 1902, vormittags 10 $\frac{1}{2}$ Uhr,

vor dem unterzeichneten Gerichte, Akademiestraße 2, 3. Stock, Zimmer Nr. 21, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 13. Januar 1902 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 25. November 1901.

Thum,

Gerichtsschreiber Großherzoglichen Amtsgerichts.

8.1.

Karlsruher Protestantenverein.

Sonntag den 1. Dezember, abends 6 Uhr, im großen Rathhaussaal Vortrag des Herrn Professor Edwin Lepp von Pforzheim über:

„den 21. Deutschen Protestantentag in Kaiserslautern“.

Unentgeltlicher Eintritt für Jedermann. Zur Deckung der Kosten werden freiwillige Gaben, zu deren Empfang eine Büchse am Eingang des Saales aufgestellt wird, mit Dank entgegengenommen.

Badischer Frauenverein.

Die Abtheilung III des Badischen Frauenvereins (für Krankenpflege) beabsichtigt, anfangs des nächsten Jahres wieder einen Ausbildungskurs für Landkrankenpflegerinnen zu veranstalten, welcher am

Samstag den 4. Januar 1902

im Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus dahier eröffnet werden soll.

Der Kurs besteht aus dem theoretischen Unterricht von etwa sechs wöchentlich Dauer und der praktischen Ausbildung in einem hiesigen oder auswärtigen Krankenhaus während eines Zeitraumes von zwei Monaten. Während der Zeit des theoretischen Unterrichts wird der Unterweisung der Schülerinnen im Kochen besondere Sorgfalt zugewendet werden.

Der Unterricht ist unentgeltlich. Die Kosten der Verpflegung einer Schülerin belaufen sich für den Tag auf 1 Mark. Diese Kosten können für die Dauer des theoretischen Unterrichts auf Ansuchen ganz oder theilweise von der Vereinstasse übernommen werden, die während der Dauer der praktischen Unterweisung erwachsenden Verpflegungskosten sind von den Betheiligten zu bestreiten.

Frauenvereine, Gemeinden oder Kreisverbände, welche beabsichtigen auf diesem Wege eine Krankenpflegerin auszubilden zu lassen, werden gebeten, geeignete Persönlichkeiten unter Vorlage eines Geburts-, Leumunds-, Schul- und Bezirksärztlichen Zeugnisses baldigst bei dem unterzeichneten Vorstand anzumelden.

Karlsruhe, den 5. Oktober 1901.

Der Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins.

Wohnungen zu vermieten.

— Amalienstraße 53 ist sofort oder für später eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör billig zu vermieten. Näheres im Laden.

— Sebelstraße 15 ist die Bel-Stage-Wohnung mit Balkon, in ruhiger Straße Mitte der Stadt, praktisch eingerichtet, 5 geräumige Zimmer und Zugehör, der sofort oder später preiswerth zu vermieten. Näheres im Laden.

— Karlstraße 85 im Hinterhause sind 2 schöne Wohnungen, der 1. und 2. Stock, bestehend aus je 2 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf sogleich an ruhige ordnungsliebende Leute zu vermieten. Einzusehen Mittags von 1— $\frac{1}{2}$ 3 Uhr. Näheres im Vorderhause, 3. Stock, oder im Hinterhause, 3. Stock.

— Marienstraße 70 ist eine Wohnung von 1 bis 2 Zimmern nebst Küche sofort oder auf später zu vermieten. Preis M. 14.— bis M. 19.— monatlich. Näheres im 2. Stock.

Winterstraße 44 a ist wegen Verfehlung die Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör (Leucht- und Kochgas) sofort zu vermieten. Näheres Marienstraße 70 im 2. Stock. 4.4.

*2.2. Im Eckhaus Dirschstraße 51 a ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Balkon, Badekabinett, Küche nebst Zugehör, auf 1. April oder 1. März 1902 zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Näheres zu erfragen Kaiserstr. 73 im 2. Stock.

Dankfagung.

Von dem † Herrn Hermann Dörner hier erhielt der Karlsruher Zweigverein der Gustav-Adolf-Stiftung durch letztwillige Verfügung die Summe von 600 Mark, wofür wir auch hier unsern herzlichsten Dank aussprechen.

Der Vorstand des Karlsruher Gustav-Adolf-Vereins:
W. Brückner.

Hardtstiftung. Dankfagung.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben auch in diesem Jahre der Hardtstiftung statt der früheren Naturalgabe in Wellenholz durch die General-Intendant der Großh. Civilliste die huldvolle Gabe von 120 M. zuweisen lassen, wofür wir hiermit unsern ehrfurchtsvollen Dank aussprechen.

Hardtstiftung, den 25. November 1901.
Der Verwaltungsrat.

Versteigerung.

Freitag den 29. November d. J., Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich im Auftrage wegen Wegzug einer Herrschaft in meinem Lokale Amalienstraße 14 b, Eingang Karlstraße, gegen Baarzahlung:

10 Kristallkasten mit Goldrand, 1 feines Liförkästchen mit Einrichtung, 1 Jardiniere, 1 Klavierlampe, 1 Glimmer-Gaslüster mit Zug und Auerbrenner, 1 dreiarmer Gaslüster in Eisen und Kupfer mit Auerbrenner, 1 fünfarmiger Gaslüster, 1 Gaslyra mit rothem Glas, 2 Gaslyras, 1 eichener gewichster Spiegelschrank, 1 einth. eichener gewichster Weißzeugschrank, 1 doppelthüriger eichener gewichster Kleiderschrank, 6 eichene Rohrstühle mit hohen Lehnen, 5 altdeutsche eingelegte Mahagoni-Rohrstühle, 1 schöne Schlafzimmer-Einrichtung — Rococo — bestehend aus 1 Bettstatt, Koff und Koffhaarmatratze, Nachttisch, Waschkommode mit weißem Marmor, Schreibbureau mit weißem Marmor, Tisch und 1 größerer einthür. Schrank mit Einrichtung, 2 Bettlatten mit Kissen, 1 Nußbaum polirte Waschkommode mit Marmor zc.,

wozu einladet

B. Kosmann, Auktionator.

3.1.

NB. Sämmtliches Möbel ist tabellos erhalten.

Eine elegante Wohnung,

2 Treppen hoch, bestehend aus 10 großen Zimmern, größtentheils auf die Straße gehend, mit Badezimmer, Alkov, Küche nebst reichl. Zugehör, ist per 1. April 1902 zu vermieten. Die Wohnung eignet sich besonders für einen Arzt oder Rechtsanwalt. Auskunft erteilt:

E. Neu,
Kaiserstraße 74, am Marktplatz.

In meinem Hause Nießtahlstraße 4

ist der 3. Stock, bestehend aus 7-8 Zimmern, Küche mit Vorräum, Speisekammer, 2 Closets, Bad nebst reichlichem Zubehör, sofort oder später zu vermieten. Eingesehen täglich von 10 Uhr ab. Näheres im Parterre oder Amalienstraße 17 bei R. Curjel, Architekt.

Kaiserstraße 180

ist die Parterrewohnung von 7 Zimmern und Zugehör sofort oder auf 1. Januar zu vermieten. Zu erfragen im 2. oder 3. Stock.

Herrschaftswohnung,

bestehend aus 7 schönen Zimmern, Badezimmer, Küche, Kammer, Mansarde, großer Veranda zc., 2 Treppen hoch, im Hause Waldhornstraße 14/16 per 1. April 1902 zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre. 6.3.

6 Zimmerwohnung,

herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenantheil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Großh. Schlosspark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf sogleich zu vermieten. Näheres bei Herrn Architekt Franz Wolf, Edelsheimstraße 1, oder Ruppurrerstraße 20 im Bureau.

Magazine und Werkstätten

auf sofort zu vermieten: Scheffelstraße 54, parterre.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Abgeordneter sucht zwei gut möblierte Zimmer in der Nähe des Ständehauses oder des Bahnhofes. Angebote unter Nr. 8281 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein braves, fleißiges Mädchen wird wegen Erkrankung auf sofort für häusliche Arbeiten gesucht: Lammstraße 12, 3 Treppen.

— Gesucht ein besseres Mädchen mit Zeugnissen zur Mithilfe im Haushalt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. Meldezeit: 11-12 oder 4-5 Uhr.

Zu sofortigem Eintritt

werden solide, tüchtige und durchaus branchekundige

Verkäuferinnen

für ein hiesiges Manufakturwaarengeschäft gesucht. Offerten mit Zeugnisabschriften sind unter Nr. 8258 im Kontor des Tagblattes niederzulegen. 2.2.

Verkäuferin.

2.2. Per 1. Dezember suche tüchtige Verkäuferin der Gravatten- und Wäsche-Branche. Dauernde Stellung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

*3.2. Sofort gesucht

zu einem zweijährigen Kinde ein zuverlässiges Kindermädchen bei gutem Lohn, welches auch waschen und bügeln kann: Waldhornstraße 8 im 3. Stock.

Haus-Verkauf.

— Ein rentables Haus mit gut gehendem Spezerei- und Flaschenbiergeschäft, schönem Hof und Garten, ist in der Weststadt unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Offerten unter Nr. 8184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschäft abzugeben.

3.3. Im Centrum der Stadt, in guter Lage, ist ein feines Geschäft (Galanterie, Spielwaaren- und Luxus-Artikel) Familienverhältnisse halber auf 1. Januar l. J. unter sehr günstigen Bedingungen abzugeben. Offerten unter Nr. 8189 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Bauplätze zu verkaufen,

in der Sofien- und Scheffelstraße gelegen. Näheres Karlstraße 22 im Kontor. 4.2.

Verkaufs-Anzeigen.

*2.2. Ein neues, vollständiges Bett ist für 70 M. abzugeben: Angartenstraße 81 im Hinterhaus, 2. Stock.

3.2. Ein gebrauchter Flügel, solides Fabrikat, ist für den Preis von M. 300.— zu verkaufen: Uhländstraße 3, 3. Stock. Anzusehen zwischen 12 und 1 Uhr.

— Gespieltes Pianino

zu kaufen gesucht.

Gest. Offerten an L. Schweisgut, Erbprinzenstr. 4.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei

S. M. Fischl,

Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Ankauf.

Wer getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat,
Wer Uniformen, Borten und dergl. zu verkaufen hat,
Wer Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise. Komme zu jeder Zeit in's Haus.

J. Blachzinski, Durlacherstraße 50.

Gebrauchte Bohrmaschine,

gut erhalten, zu kaufen gesucht. 2.2.

Kr. Frey, Karl Wilhelmstraße 58-64.

Geprüfte Lehrerin

erteilt Nachhilfestunden in Englisch, Französisch, Deutsch und in Realsächern oder beaufsichtigt die Schulaufgaben. Offerten unter Nr. 8116 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *4.3.

Schaumweine



von
Mathews Müller,
Eltville, Rheingau,
empfiehlt in vorzüglichen
Qualitäten zu Original-
preisen

G. Hartung,
Generalagent,
Blumenstrasse 5.

Telephon Nr. 1253.

Telephon Nr. 1253.

6.6. Liebhabern von feinem

Bordeauxwein

empfehle ich als Gelegenheitskauf

1200 fl. 1897er **Château de Gours**

per Flasche M. 1.55, verzollt;

" Liter M. 1.80, "

Proben frei in's Haus.

C. Jessen, Karlstraße 29 a.

Babenhonig

empfiehlt

die Dienenwirthschaft u. Honighandlung von

Fritz Bahn,

Erbprinzenstraße 28.

2

4.1. **Samos, Muscat Extra, naturreiner Kinderwein,** Tokayerersatz, ärztlich empfohlen, à M. 1.20 die $\frac{3}{4}$ Ltr.-Fl., à M. —.70 die $\frac{1}{8}$ Ltr.-Fl.

Malaga, dunkel, 4-jähriger Naturwein, à M. 2.— die $\frac{3}{4}$ Ltr.-Fl.

Marsala, Madeira, Sherry, Portwein, Vermouth.

Griechische Weine von J. F. Menzer, 6 Sorten zu Originalpreisen.

Medizinal-Tokayer, Szamorodner, schwerer, ärztl. empf. Reconvalszentwein, à M. 3.50 die $\frac{3}{4}$ Ltr.-Fl. bei

Max Homburger,

Weingrosshandlung,
30 Kronenstrasse 30 und
124a Kaiserstrasse 124a.

Conditorei und Café

Fr. Nagel, Waldstraße 43,
— empfiehlt täglich frische
Gansleber-Pasteten
per Stück zu 2 Mk. und im Ausschnitt.

CARL ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

= Racahout, =

Saferecacao, Malzccacao, Eichelcacao, Milchzucker, Pflanzennährsalz, Dr. Lahmann's Nährsalzccacao, Plasmon, Nutrose, Mutase, Encasin, Sanatogen, Fleischsaft Buro, Kraft-Chocolade, Toril, Leguminosen, Nährstoff Seyden, Kolapräparate, Berner Alpenmilch, Tropon-Zwieback und -Biscuits, Sygeama,

Tropon und Somatose

sowie alle übrigen Kraft- und Nährmittel in stets frischer Waare.

= Badesalze, =

Mineralwasser (frische Füllung),



Apotheker, Krankenkassen und Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

CARL ROTH
Grossherzogl. Hoflieferant

Ein gutes Bett

ist eine Wohlthat
für Jedermann!

8.3

Springfeder-Matratzen, gepolsterte, vorzüglicher eigener Construction;

desgleichen eiserne aller besseren Systeme.

Matratzen jeder Art, mit Rosshaar-, Kapok-, Wolle- und Seegrass-Füllung,

nur in eigener Werkstätte angefertigt, unter Garantie für Qualität und Gewicht der Füllungen.

Federbetten, Woldecken, Steppdecken, Daunendecken in jeder Ausführung und Preislage.

Otto Fischer, vormals J. Stüber,
Kaiserstrasse 130, Grossherzoglicher Hoflieferant, Telephon 270,
Betten- u. Wäsche-Ausstattungs-Geschäft.

Himmelheber & Vier
Wäsche-Fabrik,
171 Kaiserstr. 171.
Wäscherei und
Bügelei im Hause.

Vorräthig und
nach Maass

Oberhemden
in jeder Art,

von
tadellosem Sitz,
in vorzüglichster Ausführung,
aus bewährten Stoffen.

Aufträge
für Weihnachten
erbitten baldigst.

Empfehle als
billigste Kaufgelegenheit

anerkannt erstklassiger Instrumente aus erster Hand (kein Zwischenhandel) meine Fabrikate preisgekrönter

— Pianinos —

mit gesangreicher, edler Tonfülle, über deren vorzügliche Haltbarkeit viele Anerkennungen seit Jahren zu Gebote stehen, mit fachmännischer Garantie.

A. Ohnimus, Pianofabrikation u. Lager,

Amalienstrasse 37.

Kein Laden.

Kodak-Apparate und Filmspulen

verkaufe ich, so lange Vorrath vorhanden, von heute an mit 15% Rabatt.

R. Scheurer, Hofmechaniker u. Optiker,

Firma C. Sickler.

5.2.

Taunus-Brunnen

vorm. J. Friedrich, Hoflief., Grosskarben.
Billigste und angenehmste Erfrischung.
Hauptdepot: **Cillis & Cie.**, Hoflieferanten,
Adlerstrasse 17. — Telephon Nr. 1142.

Blüthenhonig,

feinste Qualität, empfiehlt billigst

F. X. Rathgeb,

vorm. Fried. Maisch, Hofl.,
Ludwigsplatz 57.

Zur

Weihnachtsbäckerei

empfehle sämtliche Artikel, alles
in neuer, schönster Waare.

J. Mühle,

3.2. Douglasstraße 32.

Italienischen Salat

täglich frisch empfiehlt

August Klingele,

am Kaiserplatz.

*6.6. Selbsteingeschnittenes

Filder-Sauerkraut

per Pfund 8 Pfg.

empfehl

C. Cartharius.**Lanolin-Lederfett,**

bestes Mittel zur Erhaltung von
Leder und Schuhzeug,
in Dosen à 10 und 20 Pfg.

2.2. bei

Gebr. Jost Nachfolger,

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

Leopold Heek,

Friseur- und Parfumeriegeschäft,
Hirschstraße 12, *3.2.

empfehl sein vollständig neu eingerichtetes Lager

in
Parfumerien aller Art,
sowie aller in sein Fach einschlagender Artikel.

Reparaturen

an

Rolläden und Jalousien

— besorgt prompt und billig

G. Bilger's**Rolläden- und Jalousie-Fabrik,**

Inh. **W. Schilder,**
Karlsruhe i. B. Gartenstr. 10.

Seltene
Gelegenheit.

Die so beliebten Kleiderstoff-
resten, der Rest 10, 15, 20, 30, 40,
50, 60, 70 Pfg., sind eingetroffen.

Jacob Löwe (Adolf Löwe Sohn),

Versandgeschäft

en gros & en détail,

18a Adlerstrasse 18a.



G. SCHMIDT-STAUB
Hoflieferant
154 Kaiserstrasse, gegenüber der Kais. Post

Massiv
SILBERNE BESTECKE
nach neuen Entwürfen
in bekannt feiner Ausführung zu billigsten Preisen.

Moderne silberne
Tafelgeräte.

**Gasglühlicht-Intensivbrenner**

„Jaghell“ D.R.P.
angemeldet

mit regulirbarer Düse zur effektvollen Beleuchtung von
Schaufenstern, Restaurations-Lokalitäten etc.

empfehl

der Alleinvertreter

Konrad Schwarz,

Installations-Geschäft,

Waldstrasse 89 — Telephon 1017.

Vertreter gesucht.

3.3.

Damen-Gürtel, Gürtel-Schliessen

— Neuheiten —
in allen Preislagen bei

Friedrich Blos,
Grossherzoglicher Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Détail,
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

22.

Franz Perrin,
Hoflieferant,
Kaiserstrasse 124 b.

33. Grosses Lager in

Herrenwäsche.

Hemden, Kragen, Manschetten,
Serviteurs,

Taschentücher mit und ohne Hohl-
saum.

Cravatten und Cachenez in allen
Preislagen.

Unterwäsche, Socken.

Spezialität: Herrenwäsche nach Maass.

Aufträge auf Maasshemden für Weih-
nachten erbitte im Interesse pünktlichster
und sorgfältigster Ausführung möglichst
bald zu ertheilen.

Schürzen:

Bier-Schürzen,
Haushaltungs-Schürzen,
Mädchen-Schürzen,
Kinder-Schürzen,
schwarze Schürzen,
weiße, große Schürzen

in schöner Auswahl zu vortheilhaften
Preisen bei

44.

Emil Kley,
Erbprinzenstraße 25.

Wegen baulicher Veränderung

habe ich meine

Ausverkaufspreise

auf sämtliche Polster- und Kastenmöbel,
complete Betten, Tische, Stühle, Spiegel u.

noch um 10% reduziert.

Komplette Ausstatten und ganze Zimmer-
einrichtungen werden noch besonders berück-
sichtigt im

Möbel-, Betten und Tapezier-Geschäft

von **Lud. Seiter,**
7 Waldstraße 7.

Aluminium-Kochgeschirr.

Vorzüge: schnelles Kochen, vollständig unschädliches Metall für menschlichen Organismus,
Kochen aller Speisen, auch saurer, ohne Nachtheil auf Geschmack derselben u. u., empfiehlt

Friedrich Köchlin,
Kaiserstraße 147, Ecke Lammstraße.

41.

Flügel und Pianinos

der weltberühmten Firmen:

**Bechstein, Blüthner, Steinweg Nachf.,
Steinway & Sons, Ibach, Kaim, Kaps**

im Preise von 800 bis 1700 Mark und höher,

ganz hervorragend gediegene

dauerhafte

Mittelfabrikate



Studierpianinos

— auch zur Ausübung einfacher Haus-
musik sehr geeignet —

für Mk. 450.— bis 520.—

im Preise von 550 bis 680 Mk.

empfiehlt in grossartiger unübertroffener Auswahl der alleinige Vertreter

Ludwig Schweisgut,

Karlsruhe, Erbprinzenstr. 4.

44.

Sämmtliche Instrumente sind kreuzsaitig, haben massiven
Metallrahmen, 7 resp. 7 1/4 Oktaven mit Elfenbeinklaviatur.

In Anbetracht der vorzüglichen Qualitäten sind die Preise that-
sächlich die billigsten zu nennen. Für jedes Instrument wird 5 Jahre
fachmännische Garantie geleistet.

Gespielte Instrumente werden in Zahlung angenommen.

AUGUST LANG

E. Morath's Nachfolger,

Spalterei und Sägerei mit Motorbetrieb, Holz- und Kohlenhandlung,
Südoststadt, — Morgenstraße 8, — Telefon 1396,

empfiehlt

Billigstes Heizmaterial

Schwartenholz per Str. M. 1.50, Schwarten-Streiffholz per Str. M. 1.40,

Buchenholz per Str. M. 13.50, grob gespalten per Str. M. 1.60,

Tannen- und Fichtenholz per Str. M. 10.—, fein gespalten per Str. M. 1.80,

ferner alle Sorten Ia Ruhrkohlen, deutsche Anthracit, Britet's und Holzkohlen
zu billigsten Tagespreisen.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme bei dem uns so schwer
betroffenen Verluste unseres lieben Vaters und Vaters

Leopold Lehmann,

Eisenbahn-Expeditionsgehilfe,

sagen hierdurch innigsten Dank

die trauernden Hinterbliebenen.

Karlsruhe, den 25. November 1901.

5.4. Eine Auswahl von über

1000**Puppen-Schuhen und Stiefeln**

in allen Farben, Größen und Qualitäten bietet die erste **Karlsruher Puppen-Klinik H. Bieler**, Damenfrisier und Perrückenmacher, Kaiserstraße 227.

Möbel.

— Größtes Lager aller Arten **Kasten- und Polstermöbel**, ganze **Zimmereinrichtungen** und **Ausstauern**, **Betten**, **Spiegel**, **Stühle**, **Bettfedern**, **Rohhaare** äußerst billig.

Das **Neuanfertigen** und **Anarbeiten** von **Betten** und **Polstermöbeln** wird bestens besorgt in eigener Werkstätte.

P. Hirt,

Rüppurrerstraße 36.

Sebastian Münich,

Tapezier und Dekorateur,

Zähringerstraße 63, n. d. Kreuzstraße, hält sich für alle in sein Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen.

Nur streng reelle solide Arbeit.

Reichhaltige Auswahl in **Tapeten**, **Linoleum**, **Möbelstoffen**, **Drill** u. s. w.

Sehr billige Preise, da ich mich mit bescheidenem Nutzen begnüge.

Verlegen von **Linoleum** und **Linocrusta** auf **Holz**, **Stein** und **Metall**. *5.2.

Staffeleien

in verschiedenen Größen, natur und ge-
beizt in jedem gewünschten Ton,

Wasserkasten,
Keilrahmen,
Feldstühle zc.

empfehlen

Heinrich Kling jr,

Amalienstraße 25 a u. Viktoriastr. 8.



Wir empfehlen alle Sorten

Defen u. Herde

zu den billigsten Preisen

Berg & Strauß,

Steinstraße 25.

Weihnachts-Ausstellung

von

Spielwaaren und Korbwaaren

bel

F. Wilhelm Doering.

11.6.

Ecke der Ritter- und Zähringerstrasse.

Instrumental-Verein Karlsruhe

unter dem Protectorat Sr. Grossh. Hohheit des Prinzen Karl von Baden.

Mittwoch den 4. Dezember 1901, Abends 8 Uhr,

im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht

zur Feier des **45. Stiftungs-Festes****Concert.**

Mitwirkende:

Fräulein **Anna Stork**, Concertsängerin, Fräulein **Gertrude Ruscheweyh**, Pianistin aus Pforzheim, Herr Musikdirector **Herm. Fischer** (Begleitung).

Musikalische Leitung: Herr Hoforchesterdirector **Ernst Spies**.

Wir laden hiezu unsere verehrlichen Mitglieder nebst Familienangehörigen freundlichst ein und bemerken, dass der Zutritt nur gegen Vorzeigen der neuen **Mitgliederkarten** gestattet ist.

Der Vorstand.**Karlsruher Männeckturnverein.**Gut  Heil. 21.

Am Samstag den 30. November, Abends 7/9 Uhr,

Schauturnenin der **Grossherzogl. Central-Turnhalle** (Bismarckstraße).

Wir laden unsere verehrl. Mitglieder hierzu freundlichst ein.

Der Turnrath.

Karten für Einzuladende auf dem Turnplatz.

Stets reelle und billigste Bezugsquelle! In mehr als 150 000 Familien im Gebrauche!

Gänsefedern,

Gänsefedern, Schwannensiedern, Schwannendannen u. alle anderen Sorten Bettfedern u. Daunens. Reueit u. beste Reinigung garantiert! Gute, preiswerte Bettfedern per Pfund für 0,60; 0,80; 1,00; 1,20. Prima Gänsefedern 1,60; 1,80. Polarfedern: halbwelt 2, welt 2,50. Silberweiche Gänse- u. Schwannensiedern 3; 3,50; 4,50. Silberweiche Gänse- u. Schwannendannen 4, 5, 6; 7; 8; 10. A. Acht chinesische Gänsefedern 2,50; 3. Polarfedern 3; 4; 5. A. Jedes beliebig. Quantum sofort geg. Nachn. I. Nichtgefallendes bereitwillig auf unsere Kosten zurückgenommen.

Pecher & Co.
In Herford Nr. 30 in Westfalen.
Proben u. ausführl. Preislisten, auch Ab. Bettstoffe, umsonst u. portofrei! Angabe d. Preislisten einmündig!



Badewannen, Badeöfen und Badeeinrichtungen in verschiedenen Größen und Konstruktionen empfiehlt

Jos. Meess,
Ferd. Prinz Nachf.
Erbprinzenstraße 29.

NB. 6 Gasbadeöfen verschiedener Konstruktionen sind im Betrieb zu sehen.

Alterthümer!

! Passende Gelegenheits-Geschenke!

Große Gemälde-Ausstellung!

Reiches Lager von Alterthümern in jedem Genre, Gold- und Silbergegenständen.

Meine Gemälde-Ausstellung ist besonders sehenswerth, da fast sämtliche Karlsruher, Düsseldorf und Münchener Künstler vertreten sind.

S. M. Fischl,
Antiquitäten- u. Kunsthandlung Karlsruhe, Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.

Wir bringen unsere seit Jahren hier mit bestem Erfolge eingeführte

Original Pariser Neuwascherei

für Kragen, Manschetten, Vorhemden u. Oberhemden

in empfehlende Erinnerung. 18.9.

Tadellose Arbeit und Weiße der Wäsche werden zugesichert.

Hochachtungsvoll
Geschw. Bohn, Kreuzstraße 18.

Leih-Anstalt für Musikalien.

Sämmtliche Neuheiten sind darin erhältlich.

Der Abonnementspreis beträgt für

einen Monat . . .	Mk. 2.—
ein Vierteljahr . . .	" 5.—
" halbes Jahr . . .	" 8.—
" ganzes Jahr . . .	" 10.50.

Das Abonnement kann jederzeit begonnen werden. 12.11.

Fritz Müller,
Musikalienhandlung, Pianinos,
Kaiserstraße 221, nächst der Douglasstr.

Kohlen- und Holz-Handlung von

Kohl- und Holz-Handlung

Kontor: Waldstraße 44

Telefon Nr. 54.

Ruhrfetttschrot, Ruhr-Nusskohlen, Anthracitkohlen, Brikets u. Coks.

KRUHNS

Ruhr-Destillations-Coks.

Buchen-Holz, Tannen u. forlen Anfeuerholz, Schwartenholz.

Im Museumssaal.
Mittwoch den 27. November 1901,
Abends 7 1/2 Uhr, 3.3.

III. Kammermusik-Konzert

von
Professor Heinrich Ordenstein
und dem
Meininger Streichquartett.

Programm.

1. Streichquartett A-dur op. 18 L. v. Beethoven.
2. Sonate für Klavier und Violine, A-dur César Franck.
Zum ersten Male in Karlsruhe.
3. Streichquartett G-moll J. Haydn.

Der Konzertflügel von Julius Blüthner, Leipzig, ist aus dem Lager des Herrn L. Schweisgut, Grossh. Hoflieferant hier.

Eintrittskarten: Saal nummerirt Mk. 3.—, und nichtnummerirt Mk. 2.—, und Gallerie nummerirt Mk. 2.—, u. nichtnummerirt Mk. 1.— sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert**, Ritterstrasse, und Abends an der Kasse zu haben.

Im grossen Saale der Festhalle.
Freitag den 29. November, Abends 7 1/2 Uhr,

Kaim-Concert.

Dirigent: **Felix Weingartner.**

Vortragsordnung:

1. **Berlioz, H.,** Overture zu „König Lear“.
2. **Mahler, G.,** Vierte Symphonie (erste Aufführung).

Sopransolo: Fr. Michalek, Hofopernsängerin, Wien.

3. **Beethoven, L. v.,** Erste Symphonie (C-dur.) 3.2.
4. **Beethoven, L. v.,** Dritte Overture Leonore

Preise der Plätze:
Saal nummer. I. Abth. Mk. 4.50, II. Abth. Mk. 3.50, nicht nummer. Mk. 2.—, **Parterre-Gallerie** nummer. I. Abth. Mk. 4.—, II. Abth. Mk. 3.—, **Balkon** I. Reihe Mk. 4.—, II. Reihe Mk. 3.—, **Obere Gallerie** nummer. Mk. 2.50, nicht nummerirt Mk. 1.50.

Eintrittskarten sind in der **Musikalienhandlung Hugo Kuntz** (Osc. Laffert's Nachf.), Kaiserstr. 114, sowie am Concertabend an der Kasse zu haben.

Neuestes
Saison-Parfüm.

=Trefle (-Klee) =

von F. Wolff & Sohn,

hochfeine Qualität,
sehr stark im Geruche,
elegante Ausstattung,

als:

Taschentuch-Parfüm — Toilette-Seife,
Kopfwash-Wasser — Toilette-Wasser

empfiehlt

Friedrich Blos

Grossherzogl. Hoflieferant

F. Wolff & Sohn's Détail.

Kaiserstrasse 104, Herrenstrasse-Ecke,

32.

Spezialitäten-Niederlage deutscher und ausländischer Parfümerien, Toilette-Seifen und Toilette-Artikel.

Wegen

Auflösung meines Geschäfts

Kaiserstrasse 58, Karlsruhe,

offerire ich

Loden-Joppen, gefüttert, von Mk. 2.75 an bis zum Feinsten,

Winterüberzieher von Mk. 7.75 an bis zum Feinsten,

Havelocks von Mk. 9.75 an bis zum Feinsten.

Grosser Posten selbstgefertigte prima

Loden-Anzüge,

der Anzug **3, 4, 5, 7 Mk.** unter Selbstkostenpreis.

Ferner grösste Auswahl in

Herren-Anzügen, Herren-Paletots,

Hochzeits-Anzügen,

Knaben-, Jünglings- u. Burschen-Anzügen,

Havelocks, Loden-Joppen

in allen Preislagen.

Arbeitsgarderobe enorm billig; blaue Arbeits-Anzüge

von 2 Mark an.

Nur im Ausverkauf von

Martin Krämer,

Karlsruhe, Kaiserstrasse 58.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Anfeuerholz,

forsten, sehr trocken und fein gespalten, sowie
Schwartenholz, kurz geschnitten, empfiehlt

E. Henning,

Marienstrasse 61.

Panorama Festhalleplatz.

Neu ausgestellt

Colossalrundgemälde: Jerusalem mit der Kreuzigung Christi.

Eintrittspreis pro Person 50 Pfg.,

Kinder und Militär 25 Pfg.

Druck und Verlag der G. v. Fr. W. Müller'schen Hofbuchhandlung, verlegt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.